4.13 Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr



Die sächsischen Polizeidienststellen erfassten unter dem PKS-Schlüssel 6400 insgesamt 1 576 Delikte, 110 Fälle bzw. 6,5 Prozent weniger als 2001. Im Jahr 2000 waren es noch 1 928 Fälle, 1999 2 170 Fälle. Ein Vergleich mit den Jahren davor ist nicht möglich.¹

1 061 Delikte der Brandstiftung/Herbeiführen einer Brandgefahr wurden vorsätzlich begangen, die restlichen 515 Fälle (32,7 %) entstanden in der Folge von Fahrlässigkeit. 2001 lag die Zahl der vorsätzlichen Delikte bei 1 222. Der Anteil der fahrlässigen Fälle betrug 27,5 Prozent.

Von den vorsätzlich begangenen Fällen blieben 80 im Versuchsstadium stecken (7,5 %).

HZ Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr 2002					
insgesamt vorsätzl					
Sachsen alte Bundesländer einschließlich Berlin	36 29	24 17			
neue Bundesländer	44	17			
Bund gesamt	31	17			

Tabelle 323: Häufigkeitszahlen im Bundesvergleich

Tatorte mit weniger als 20 000 Einwohnern weisen seit Jahren einen überdurchschnittlich hohen Anteil von Delikten auf. 2000 und 2001 lag der Anteil der ländlichen Gemeinden an allen registrierten Fällen höher als 50 Prozent, 2002 bei 47,5 Prozent.

Tabelle 324: Tatortverteilung bei Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr im Vergleich zur Gesamtkriminalität

Schl zahl	Straftat/Straftatengruppe	unter 20 000 Einwohner	Tatortverteilu 20 000 bis u. 100 000	ng in Prozent 100 000 bis u. 500 000	Tatort unbekannt
6400	Brandstiftung und Herbeiführen ei- ner Brandgefahr darunter	47,5	20,2	32,4	-
6410	(vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	45,2	18,9	35,8	-
	Straftaten insgesamt	30,6	24,2	45,2	0,1

Die fahrlässigen Fälle der Brandstiftung und des Herbeiführens einer Brandgefahr passierten zu 52,0 Prozent in Orten mit weniger als 20 000 Einwohnern, zu 22,7 Prozent in Städten mit 20 000 bis unter 100 000 Einwohnern und zu 25,2 Prozent in den Großstädten.

Tatortgrößengruppe	Anzahl der erfassten Fälle 2002				
Einwohnerzahl	absolut je 100 000 Einwohner				
unter 20 000	748	32			
20 000 bis unter 100 000	318	43			
100 000 bis unter 500 000	510	38			

Tabelle 325: Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Gemeindegrößenklassen

Schäden, die in der Folge von Brandstiftung entstanden, werden in der PKS nicht erfasst.

Bis zum 31.12.1998 wurden unter dem Schlüssel 6400 ausschließlich Brandstiftungen gemäß §§ 306 - 306d StGB erfasst. Herbeiführen einer Brandgefahr nach § 306f StGB geht erst seit 01.01.1999 in den Schlüssel ein.

Tabelle 326: Aufklärungsergebnisse im Jahresvergleich

Schl zahl	Straftat/Straftatengruppe	aufgeklä 2002	rte Fälle 2001	AQ i 2002	n % 2001	ermitt 2002	elte TV 2001
6400	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr darunter	761	727	48,3	43,1	874	809
6410	(vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	416	427	39,2	34,9	452	457

Brandstiftung zählt zu den Delikten mit einem hohen Anteil von Tatverdächtigen im Alter unter 14 Jahren. 2002 wurden bei Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr insgesamt 210 Kinder als Tatverdächtige ermittelt. Im Einzelnen handelte es sich um

13 Jungen	und	5 Mädchen	im Alter unte	r 6	Jahren,		
7 Jungen	und	4 Mädchen	im Alter von	6	bis unter	8	Jahren,
21 Jungen	und	3 Mädchen	im Alter von	8	bis unter	10	Jahren,
49 Jungen	und	7 Mädchen	im Alter von	10	bis unter	12	Jahren,
81 Jungen	und	20 Mädchen	im Alter von	12	bis unter	14	Jahren.

Tabelle 327: Tatverdächtige nach Altersgruppen

Altersgruppe	Brandstiftung und Herbei-		vorsätzliche Brar	Straftaten	
	führen einer Brandgefahr		Herbeiführen eine	insgesamt	
	Tatverdächtige		Tatverdä	Tatverdächtige	
	absolut in %		absolut	in %	
Kinder	210	24,0	116	25,7	6,1
Jugendliche	168	19,2	113	25,0	14,4
Heranwachsende	76	8,7	57	12,6	11,2
Erwachsene	420	48,1	166	36,7	68,3

Tabelle 328: Tatverdächtige nach dem Geschlecht

Schl zahl	Straftat/Straftatengruppe	Tatverdächtige gesamt	da männlich Anzahl in %		avon weibl Anzahl	ich in %
6400	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr darunter	874	724	82,8	150	17,2
6410	(vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	452	397	87,8	55	12,2

Unter den 874 ermittelten Tatverdächtigen befanden sich 29 nichtdeutsche Personen (3,3 %), von denen 14 der vorsätzlichen Tat bezichtigt wurden.

15,9 Prozent der Tatverdächtigen vorsätzlicher Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr standen zur Tatzeit unter Alkoholeinwirkung. Bei den Tatverdächtigen der fahrlässigen Fälle betrug der Anteil 10,1 Prozent.

25 Kinder (11,9 %), 35 Jugendliche (20,8 %), 25 Heranwachsende (32,9 %) und 126 Erwachsene (30,0 %) handelten vorsätzlich und allein.

Abbildung 92: Tatverdächtigenbelastung der deutschen Bevölkerung Sachsens bei Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr

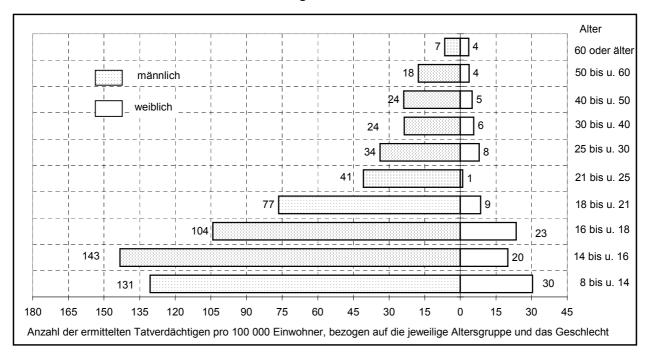


Tabelle 329: Regionale Verteilung der Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	HZ		Fallentwicklung gegenüber 2001	
					absolut	in %
PD Aue	116	44,0	36	-	38	24,7
PD Chemnitz	176	52,3	45	+	26	17,3
PD Freiberg	76	35,5	31	-	7	8,4
PD Plauen	100	40,0	37	-	19	16,0
PD Zwickau	146	56,8	39	+	14	10,6
Reg.bez. Chemnitz	614	47,7	38	-	24	3,8
PD Bautzen	114	43,9	32	-	33	22,4
PD Dresden	199	48,7	42	-	5	2,5
PD Görlitz	110	40,0	35	+	8	7,8
PD Pirna	68	54,4	25	-	17	20,0
PD Riesa	51	72,5	19	-	5	8,9
Reg.bez. Dresden	542	48,9	32	-	52	8,8
PD Grimma	172	49,4	47	-	4	2,3
PD Leipzig	142	43,7	29	-	29	17,0
PD Torgau	106	52,8	47	-	1	0,9
Reg.bez. Leipzig	420	48,3	39	-	34	7,5
Freistaat Sachsen	1 576	48,3	36	-	110	6,5

Tabelle 330: Regionale Verteilung der vorsätzlichen Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	HZ		- allentwick egenüber	
				а	bsolut	in %
PD Aue	83	28,9	26	_	39	32,0
PD Chemnitz	137	46,7	35	+	41	42,7
PD Freiberg	44	22,7	18	-	3	6,4
PD Plauen	44	34,1	16	-	46	51,1
PD Zwickau	59	47,5	16	-	7	10,6
Reg.bez. Chemnitz	367	38,4	23	-	54	12,8
PD Bautzen	87	34,5	24	_	39	31,0
PD Dresden	149	38,9	31	+	2	1,4
PD Görlitz	54	27,8	17	-	14	20,6
PD Pirna	44	43,2	16	-	10	18,5
PD Riesa	35	68,6	13	-	6	14,6
Reg.bez. Dresden	369	39,6	22	-	67	15,4
PD Grimma	127	40,9	35	_	12	8,6
PD Leipzig	112	33,0	23	-	33	22,8
PD Torgau	86	46,5	38	+	5	6,2
Reg.bez. Leipzig	325	39,7	30	-	40	11,0
Freistaat Sachsen	1 061	39,2	24	-	161	13,2

Abbildung 93: Häufigkeitszahlen Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Polizeidirektionen

